



Presseinformation

„Damit Gemeinschaft und Inklusion unter uns wachsen“

Die „Inklusive KinderMitmachBibel“ ist erschienen

„Als ich begonnen habe, Gebärdensprache zu lernen, war es, als hätte ich eine Schatztruhe geöffnet – und die Gebärden für Barmherzigkeit, Ewigkeit, Gott und anderes liebe ich bis heute“, erzählt Pastorin i.R. Christiane Neukirch. Gemeinsam mit Reinhard Krüger, Fachberater für Kindertagesstätten im Stadtkirchenverband Hannover, und Bernd Hillringhaus, Referent für Kindergottesdienst im Michaeliskloster Hildesheim, hat sie jetzt die „Inklusive KinderMitmachBibel“ (IKMB) veröffentlicht – zum Lesen und Anschauen, zum Hören und Mitsingen, zum Mit-Gebärden und zum Nachspielen.

Als landeskirchliche Beauftragte für Gebärdensprachliche Seelsorge gehörte Neukirch bis zu ihrem Ruhestand zum Zentrum für Seelsorge und Beratung in Hannover; unterrichtete dort in Grund- und Aufbaukursen die Deutsche Gebärdensprache und gestaltete Gebärdengottesdienste in zahlreichen Gemeinden. „Dabei habe ich immer wieder die Erfahrung gemacht, wie begeistert besonders Kinder, aber auch Erwachsene von Gebärdensprache sind; da lag es auf der Hand, eine inklusive Bibel zu schaffen, damit Gemeinschaft und Inklusion unter uns wachsen können“, erzählt sie.

Reinhard Krüger, vor seiner Tätigkeit als Fachberater über viele Jahre als Kita-Leiter tätig und ein begeisterter Geschichtenerzähler, bestätigt diese Erfahrungen: „Es macht Spaß, gemeinsam eine biblische Geschichte zu erleben und dabei zu erzählen, zu gebärden und die Situation mit Figuren nachzustellen“, erklärt er. „Wir kommen gerne mit der IKMB in die Kindertagesstätte, in den Kindergottesdienst oder in die Fachschule für Kita-Fachkräfte“, schreibt Krüger im Nachwort zur neuen Kinderbibel.

Bernd Hillringhaus kam als Referent für Kindergottesdienst und Künstler mit ins Boot: In seinem Atelier fertigte er rund 200 Figuren aus Draht und Papier, dazu eine Vielzahl von handgemachten Tonsteinen, Kulissenteilen, Tieren, Palästen und Landschaften. In den daraus entstandenen 380 szenischen Fotos entwickeln sich die biblischen Geschichten vor den Augen und in der Fantasie von Kindern und Erwachsenen, die die KinderMitmachBibel anschauen.

Die zweibändige IKMB wurde gemeinsam herausgegeben von der hannoverschen Landeskirche, dem Zentrum für Seelsorge und Beratung und dem Michaeliskloster. In Band 1 erzählt sie 37 biblische Geschichten aus dem Alten und dem Neuen Testament; dazu gibt es jeweils mehrere Gebärdenfotos und zwei QR-Codes, die zu einem Gebärdenvideo und einer Hörfassung führen. In Band 2 erzählen

großformatige Fotos der von Bernd Hillringhaus gestalteten Szenen parallel dieselben Geschichten. Die Bilder laden dazu ein, die Geschichten beim gemeinsamen Betrachten erzählend zu entdecken; eine Anleitung zum Bau der Figuren, mit denen die Geschichten nachgespielt werden können, ist über einen QR-Code aufzurufen.

Die beiden Bände der Inklusiven KinderMitmachBibel sind ab Ende April zum Gesamtpreis von 39,90 Euro ausschließlich über die Webseite des Michaelisklosters zu beziehen (www.material-michaeliskloster.de). In einem Workshop am 9. Juni um 14 Uhr stellen die Autor*innen die neue Bibel in der Herrenhäuser Kirche in Hannover vor.